



Verein für
Geschichte, Heimatpflege
und Kultur
Neu-Isenburg (GHK) e.V.

GHK
2007
Kulturpreisträger
Kreis Offenbach

GHK

An die Mitglieder des Vereins für
Geschichte, Heimatpflege und Kultur
Neu-Isenburg (GHK) e.V.

5. Mai 2019

Auf den Spuren des Stadtgründers Graf Johann Philipp

Die Pfalz-Zweibrücker Heirat 1678

Studienfahrt ins malerische Pfälzer Land

Reiseleitung: Kulturwissenschaftlerin Frau Dr. Astrid Gräfin Luxburg

Sonntag, den 30. Juni 2019

9:00 Uhr Busabfahrt am Haus der Vereine

Offenbacher Straße 35

Sehr verehrte Damen, sehr geehrte Herren,
durch den plötzlichen Tod des älteren Bruders Johann Philipps, Graf Karl Ludwig am 5.12.1675 rückte der 20jährige Johann Philipp an die erste Stelle der Nachfolge. Schon die Wahl des Studienortes Heidelberg hatte gezeigt, dass der Blick des Vaters in den pfälzischen Südwesten gerichtet war. In diesem Umfeld suchte Graf Johann Ludwig auch nach einer passenden Heiratsverbindung für seinen Sohn und Nachfolger, die er auch mit Charlotte Amalie Prinzessin von Pfalz-Zweibrücken fand. Am 9. Juli 1678 wurde die „priesterliche Copulation und eheliches Beilager“ auf Schloß Landsberg vollzogen.

Diese Region schauen wir uns an: die nördlichen Pfalzberge mit dem Tal der Glan, **Obemoschel, die kleinste pfälzische Altstadt**, Meisenheim, staatlich-anerkannter Erholungsort am Glan, einem 90 km langen Nebenfluß der Nahe, die Ruine der Burg Landsberg, einer Höhenburg auf dem Schloßberg.

Der Vormittag unserer Studienfahrt ist dem **mittelalterlich geprägten Städtchen Meisenheim** gewidmet. Unter Führung der versierten Stadt- und Schlossführerin Frau Gilcher werden Sie die faszinierenden Facetten der Perle im Glantal erleben.

Nach dem Mittagessen im Restaurant Bierengel mitten in der Altstadt geht die Studienfahrt unter Führung von Frau Dr. Astrid Gräfin von Luxburg durch das **malerische und geschichtsträchtige Glan- und Nahetal** zur Ruine Landsberg (Fernblick auf den Donnersberg) und nach Obemoschel, weiter in das **malerische Appelbachtal**. In der wunderschönen **Alten Ölmühle** kehren wir abschließend zu einem Glas rheinhessischen Wein mit selbstgemachtem Brot, Schmalz und Wildkräuterbutter ein.

Für Busfahrt, Reiseleitung, Führungen, Eintritte, Wein und Winzergedeck in der Alten Ölmühle, Druck und Versandkosten haben wir einen Teilnahmepreis von 64€ pro Person errechnet. Wir bitten Sie, diesen Betrag mit Ihrer verbindlichen Anmeldung bis zum 20. Juni 2019 bei Frau Bärbel Hunkel (06102/33376) auf das GHK-Konto DE 27 5059 2200 0008 5123 45 BIC: GENODE51DRE zu überweisen.

Wir bitten um Beachtung, dass bei Absagen gebuchter Plätze Stornokosten nur dann nicht anfallen, wenn ein Ersatz zur Verfügung steht!

Mit freundlichen Grüßen

Herbert Hunkel

Robert-Maier-Haus - Wilhelm-Leuschner-Straße 28 - 63263 Neu-Isenburg - www.ghk-neu-isenburg.de

Vertretungsberechtigter Vorstand: Herbert Hunkel (Vorsitzender), Angela Föll, Dr. Ferdinand Stegbauer, Dirk Gieler

Registergericht: Amtsgericht Offenbach am Main, Registernummer 5 VR 1288

Finanzamt Offenbach am Main-Land, Steuernummer 44 250 9215 6 - K 10